

Newsletter der Eisenbahnfreunde Hönnetal e.V.

Ausgabe: November/Dezember 2023

01.12.2023

**Hallo Mitglieder und Freunde der EFH !!!!
Hier ist der 6. Newsletter der**



im Jahre 2023

Die Themen in diesem Newsletter sind:

- In eigener Sache
- Rückblick
- Nachrichten / Vorschau
- Bahn aktuell
- Termine

In eigener Sache

Die Eisenbahnfreunde Hönnetal trauern um ihren 2. Vorsitzenden Guido Kaiser

Am 21. Oktober 2023 ist unser 2. Vorsitzender Guido Kaiser im Alter von erst 56 Jahren nach einer kurzen, schweren Krankheit verstorben. Die Eisenbahnfreunde Hönnetal trauern um ihn. Guido war seit 1986 Mitglied bei den Eisenbahnfreunden und seit 1987 ununterbrochen im Vorstand des Vereines tätig. Zuerst als Beisitzer und seit 1994 als 2. Vorsitzender des Vereins.

Guido kannte die Hönnetalbahn wie seine eigene Weste. Oder wie der Eisenbahner sagt, er kannte jeden Schotterstein. Schon als Schüler fuhr er fast jeden Tag die Strecke von Neuenrade nach Menden. Nach dem Abitur fing Guido damals bei der Deutschen Bundesbahn an, war zunächst Fahrdienstleiter auf dem Stellwerk Neheim-Hüsten, dann in Hagen-Vorhalle, Schwerte, Hagen und Duisburg tätig, bis er zuletzt bei der DB Netz AG im Bereich Bestwig/Fröndenberg auch betrieblich für die Hönnetalbahn zuständig.

Seine Kompetenz und sein Fachwissen im Bereich der Bahn werden den Eisenbahnfreunden fehlen. Auch seine ruhige und ausgleichende Art, hat den Eisenbahnfreunden oft bei strittigen Fragen geholfen. Wer ihn kannte, Guido war halt Guido....

Viele Jahre war Guido auch als Lokführer für den Förderverein Schienenbus Menden tätig. Bei sehr, sehr vielen Fahrten für den Förderverein führte Guido immer sicher und pünktlich den Schienenbus über die Gleise. Am liebsten fuhr er aber über seine Hönnetalbahn mit dem Schienenbus. Es war einfach seine Hausstrecke.

Ruhe in Frieden Guido!

Die Eisenbahnfreunde sagen „DANKE“

Die Eisenbahnfreunde Hönnetal, sowie die Familie Kaiser bedanken sich für die vielen Zuwendungen und Anteilnahmen zum Abschied von Guido. Wir sind überwältigt von den unzähligen Zeichen der Freundschaft und Verbundenheit mit Guido. Wir von den Eisenbahnfreunden werden Guido in Erinnerung behalten und die erhaltenen Zuwendungen in seinem Sinne einsetzen.

Rückblick

Familienfest im Oktober

Am 15. Oktober fand auch 2023 wieder ein Familienfest in Binolen statt. Der Besuch war im Gegensatz zu 2022 nicht so groß, aber die Gäste die da waren, erlebten den Erlebnisbahnhof Binolen mit Stellwerk und Floh. Die Kinder konnten dann am Hönnetalbahn Diplom teilnehmen. Eine Art Schnitzeljagd rund um den Bahnhof.

Schienebus auf der Hönnetalbahn

Am 22. Oktober konnten dann über 200 Personen mit dem Schienebus aus Köln in Binolen begrüßt werden. Die Fahrt die Mitte September stattfinden sollte, aber wegen einer Gleissperrung kurzfristig abgesagt werden musste, wurde nachgeholt. Eine Wanderung zur Feldhofhöhle, sowie die Besichtigung des Bahnhofes in Binolen standen auf dem Programm. Auch wurden die Teilnehmer mit leckerem vom Grill, sowie Kaffee und Kuchen versorgt.

Vereinsfahrt zum Miniaturwunderland in Hamburg

Lange Zeit hat es jetzt gedauert, dass die EFH die beliebte Tagesfahrt nach Hamburg zum Miniaturwunderland nicht anbieten konnten.

Sehr frühe Planung war in den letzten 3 Jahren schwierig, und auch das Miniaturwunderland in Hamburg hatte ja sehr viele Auflagen. Aber jetzt ist alles wieder möglich und so hatte Markus Hüsken für die EFH für den Samstag, 28. Oktober 2023 eine Tagesfahrt nach Hamburg zum Miniaturwunderland geplant.

Gegen 6 Uhr startete die 16-köpfige Gruppe ab Fröndenberg, Hamburg war um 10:15 Uhr erreicht.

Danach Fußweg zum Miniaturwunderland in die HafenCity. Die Modellbahn-Welt ist jedes Mal ein unbeschreibliches Erlebnis. Jeder konnte dann den Tag in Hamburg selbst gestalten, bevor es gegen 19.45 Uhr zurück nach Fröndenberg ging. Wieder ein tolles Erlebnis mit der großen und kleinen Bahn.

Schmalspuriges und Istrien als Bilderschau in Binolen

Schmalspurbahnen sind sein Steckenpferd und das bewies Herbert Rubarth am 03.11.2023 mit einem interessanten Bildervortrag in Binolen, der u.a. die längst stillgelegte Ybbstalbahn in Österreich zum Inhalt hatte.

Fehler in der Verkehrspolitik gibt es nicht nur in Deutschland... Diese Bahn war ein Kleinod und hätte hohes touristisches Potenzial gehabt. Es bleibt die Erinnerung.

Am 17. 11. zeigte dann Klaus Kampelmann die Eisenbahn noch südlicher von Österreich. Klaus zeigt Bilder der Eisenbahnen in Istrien. Während seiner 2 Urlaube konnte Klaus auch viele Bilder der dortigen Eisenbahnen machen, und zeigte uns diese im Vereinsheim. Um von dem "dunklen" Monat November abzulenken, zeigte uns Klaus auch Fotos abseits der Eisenbahn, mit tollen sonnigen Bildern der Landschaft und der Küste von Istrien.

Nachrichten/Vorschau

Weihnachtsfeier

Am Samstag 16. Dezember 2023 ab 19 Uhr findet im Haus Oberkampf in Menden die Weihnachtsfeier der EFH wieder statt. Es wird wieder ein Büffet angeboten. Auch wird der Weihnachtsmann zu Besuch sein. Es soll wieder ein gemütlicher, weihnachtlicher Abend werden.

Anmeldungen nimmt ab sofort entgegen: Burkhard Wendel unter 02375/5788 oder burkhard.wendel.balve@t-online.de . Auch im Vereinsheim wird eine Liste zum Eintragen hingelegt.

Heiligabend

Wir hoffen auf planmäßigen Zugverkehr in diesem Jahr an Heiligabend auf der Hönnetalbahn. Da Heiligabend auf einen Sonntag fällt, müssen auch noch zusätzliche Züge für den Weihnachtsmann verkehren. So soll der Weihnachtsmann dann in gewohnter Weise zwischen 9.30 Uhr und 12.30 Uhr auf der Hönnetalbahn unterwegs sein.

Modellbahnausstellung

Auch in diesem Jahr findet wieder die Modellbahnausstellung der Eisenbahnfreunde Hönnetal zwischen den Jahren im Vereinsheim der EFH in Binolen statt. In diesem Jahr vom 27. bis 30. Dezember 2023 jeweils von 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr. Der Eintritt ist frei.

Fahrtag für Jung und Alt

Am Samstag 06. Januar 2024 zwischen 14 und 17 Uhr planen wir wieder einen Fahrenachmittag und auch Bastelnachmittag in Binolen. Dazu ist jeder Interessierte eingeladen, der sich auch vorstellen kann die Modellbahn mitzusteuern oder an der Modellbahn mit zu basteln. Mehr ist für den Nachmittag nicht mitzubringen. Die Mitglieder der EFH weisen jeweils an der Anlage ein. Wir bitten nur um Voranmeldung für den Nachmittag per E-Mail unter efhoennetal@t-online.de oder beim EFH-Treff/Modellbahnausstellung einfach unser Küchenteam ansprechen, da liegt auch eine Liste aus.

JHV der Eisenbahnfreunde Hönnetal

Die Mitglieder der EFH sind schon per Weiche 13 verständigt, am Freitag 19. Januar 2024 findet unsere alljährliche Jahreshauptversammlung in Binolen statt.

Postwaggon

Nachdem der Postwaggon von außen schon wieder schön hergerichtet worden ist, geht es jetzt beim Innenausbau weiter. Auch eine Förderung von Innogy für den Innenausbau unterstützt uns bei den Arbeiten. So ist der Innenausbau in etwa zu 50 % schon gestemmt. Insbesondere die Scheiben und Wände müssen erneuert bzw. gestrichen werden.

Westfalendampf unterwegs

Auch 2024 bietet Westfalendampf wieder einen Dampfzug ab Menden an. Am Samstag 25. Mai 2024 fährt der Dampfzug 2024 nach Norddeich mit Möglichkeit die Insel Norderney zu besuchen. Weitere Infos gibt es

schon auf der Homepage von Westfalendampf unter www.westfalendampf.de

Die Modellbahn der EFH mit großem Bericht im Eisenbahnmagazin

Im Eisenbahn Modellbahnmagazin, Ausgabe Dezember 2023 (Heft Nr. 678) sind die Eisenbahnfreunde Hönnetal mit ihrer Modellbahnanlage mit einem Bericht über 8 Seiten und tollen Fotos vertreten. Das Magazin gibt es im Zeitschriftenhandel (am 8. Dezember kommt das nächste Heft) oder online zu kaufen. Die Anlage selbst wird ja Ende Dezember wieder ausgestellt.

Termine außerhalb der EFH aber in unserer Nähe:

- Die "Eisenbahnfreunde Obere Ruhrtalbahn" laden ein zu ihrem Tag der offenen Tür am Sonntag, den 03.12.2023 in das "Bürgerzentrum Bahnhof Arnsberg", rechter Anbau, Dachgeschoss. Von 11-16 Uhr fahren für Besucher aller Altersgruppen wieder zahlreiche Züge auf der Modellbahn. Auf der Baustelle "Arnsberg (Westf)" sind dabei Gebäude zu bewundern, die nach originalen, alten Bauzeichnungen aus dem eigenen Archiv als individuelle Einzelstücke gebaut wurden und werden. Glanzpunkt dieses Ensembles ist das Empfangsgebäude "Arnsberg (West)" in Zustand und Farbgebung der 1970er Jahre. Den Wurzeln des Vereins entsprechend haben Interessierte natürlich auch wieder Einblick in die umfangreiche Sammlung historischer Pläne und Zeichnungen, die wie gesagt auch die Vorlage für die aktuelle Modellbahn bildeten. Der Eintritt ist frei.
- Am Montag, den 08. Januar 2024 wird Herbert Rubarth in den Räumen des Bürgersaals (im Bahnhof Arnsberg, Seiteneingang) ab 19:00 Uhr einen Bilder Vortrag halten.

Im Gegensatz zu dem im Herbst 2022 bei den Eisenbahnfreunden Hönnetal e.V. gezeigten Bildern, wird der Vortrag mit aktuellem Material (Zillertal- und Brennerbahn) vom Februar 2023 nochmals modifiziert.

Themen sind die Zillertalbahn die Achenseebahn, die Brennerbahn, die Pustertalbahn, die Rittnerbahn, die Laaser Marmorbahn und die Rhätische Bahn.

Bahn aktuell

Unna – Fröndenberg noch über Jahre gesperrt

Hiobsbotschaft von der Strecke Unna – Fröndenberg, die nun seit einem Jahr gesperrt ist. Die entdeckten Löcher von Dachsbauten haben ein unerwartetes Maß angenommen. Etwa 140 Eingänge wurden in dem betroffenen Bahndamm zwischen Unna und Fröndern entdeckt. Ein regelrechtes Höhlensystem ist entstanden, das die Standfestigkeit des gesamten Damms derart gefährdet, dass die ursprünglich geplante Sanierung mit Beton nicht mehr möglich ist. Nach Stand der Dinge muss der komplette Bahndamm neu aufgebaut werden, da die unterirdischen Gänge eine Länge von rund 1,5 km erreicht haben.

Da der betroffene Abschnitt in einem Landschaftsschutzgebiet liegt, müssen Sondergenehmigungen für die Bauarbeiten eingeholt werden. Zunächst stehen umfangreiche Rodungsarbeiten an, um das Ausmaß der Schädigung komplett erfassen zu können.

Die Sanierung wird, das ist schon absehbar, einige Millionen Euro kosten. Bis mindestens 2029 wird die Strecke wohl gesperrt bleiben.

Kommentar der EFH:

Was für ein Desaster: Eine ganze Strecke ist von Dachsbauten unterhöhlt und zwar so stark, dass nun der ganze Bahndamm abgetragen werden muss.

Ja, man könnte jetzt die Frage stellen, warum diese Unterhöhlung in diesem Ausmaß überhaupt entstehen konnte. Man könnte den alten Bahnmeistereien hinterher trauern, die für den Erhalt kleinerer Streckenbereiche zuständig waren und diese natürlich aus dem „eff“ kannten. Aber es hilft nichts. Dass die Verantwortlichen der DB Netz nun alles tun, was möglich ist, glauben wir ohne Vorbehalt.

Aber gleichzeitig wird hier der Irrsinn unserer Verkehrs- und Umweltpolitik im Brennglas dieses Vorgangs sichtbar. Wo liegen die Prioritäten in unserem Land? Was ist wichtiger – ein Landschaftsschutzgebiet oder die umweltgerechte Mobilität einer Region?

Bei aller Sympathie für Naturschutz muss man schon die Frage stellen, ob dieser so weit gehen darf, dass eine ganze Region auf Jahre ohne eine wichtige Bahnverbindung auskommen muss?

Die Strecke Unna – Fröndenberg ist eine wichtige Verbindung. Sie ist es im Regionalverkehr und oft auch im Umleitungsverkehr für die Obere Ruhrtalbahn. Ein Wiederaufbau muss mit Hochdruck erfolgen und hier sind alle Beteiligten in der Planung und Verwaltung gefordert.

Wie auch immer: Aktuell müssen wir uns schon freuen, dass die Strecke nicht gleich stillgelegt worden ist, wie man es noch in den 80er Jahren gemacht hätte.

Neuer Fahrplan ab 10. Dezember 2023

Am Sonntag den 10. Dezember 2023 ist Fahrplanwechsel. Dabei befindet sich die Hönnetalbahn schon in einem fast „glücklichen“ Zustand, da diese nicht so oft von Bauarbeiten betroffen ist. Auch die obere Ruhrtalbahn hat quasi noch einen Jahresfahrplan. Schaut man sich aber zum Beispiel im Ruhrgebiet um, so hat man immer mehr den Eindruck es gibt fast nur noch einen Tagesfahrplan, weil insbesondere der Fernverkehr fast täglich andere Fahrpläne, neue Routen, neue Halte und neue Fahrzeiten hat. Dies ist natürlich viel den ganzen Baustellen geschuldet.

Jetzt aber zum Fahrplan ab dem 10. Dezember 2023. Auf der Hönnetalbahn, also der RB 54 ändert sich nichts. Natürlich fahren leider zwischen Unna und Fröndenberg weiterhin die Busse im Schienenersatzverkehr.

Auf der oberen Ruhrtalbahn ändert sich von den Fahrzeiten auch recht wenig. Doch fahren die Züge der Linie RE 17 von Hagen nur noch bis Warburg. Dieses Konzept wurde angekündigt. Der RE 11 von Hamm nach Kassel, verkehrt ab dem 10. Dezember stündlich, sodass die Zugpaare des RE 17 die bisher nach Kassel fahren nur noch bis Warburg fahren, dort dann aber Anschluss an die RE 11 Züge von und nach Kassel haben. Die Taktlücke um 20.23 Uhr von Bestwig nach Warburg wurde geschlossen. Auch verkehrt der „Münchener ICE“ ab 10. Dezember wieder von Dortmund über Paderborn, Kassel nach München. Dieser ist mit dem 9.38 Uhr RE 17 in Warburg wieder erreichbar. Der „Münchener ICE“ war in den letzten Monaten immer wieder wegen Baustellen zwischen Kassel und Würzburg ausgefallen.

Der RB 59 Zwischentakt (Soest- Unna – Dortmund) von Mo bis Sa verkehrt wieder in einem Versatz von 30 Minuten zum Stammtakt. Der Halt DO-Aplerbeck wird wieder bedient. Bedingt durch den Umbau in Dortmund Hbf können diese Züge weiterhin nur bis Dortmund Signal-Iduna-Park verkehren.

Aufgrund der angespannten Personallage bei National Express verkehren vom 10. Dezember 2023 bis vsl. Ende Februar 2024 die RE 11 Züge zwischen Hamm und Düsseldorf nicht. Ersatzweise können die Züge der Linie RE 1, 3 oder 6 genutzt werden.

Auch im Bereich Brügge gehen die Arbeiten weiter voran an den Brückenarbeiten, die durch das Hochwasser der Volme verursachten Brückenschäden. Leider wurde jetzt aber in den letzten Tagen mitgeteilt, dass es insbesondere im Volmetal noch Probleme mit den Brücken gibt, sodass nicht vor April 2024 Züge wieder zwischen Hagen – Brügge und Lüdenscheid rollen können. Aber auch zwischen Overath und Brügge soll es auch bis April 2024 noch dauern, bis dort wieder Züge verkehren.

Die VIAS Rail GmbH hat den Zuschlag für den Betrieb ab dem 10. Dezember 2023 des Ruhr-Sieg-Netzes bekommen. Das derzeit von DB Regio NRW betriebene Netz umfasst die Linien RE 16 (Essen – Hagen – Iserlohn), RB 91 (Hagen – Iserlohn/Siegen) und RB 46 (Bochum – Gelsenkirchen). Der neue Verkehrsvertrag gilt für den Zeitraum Dezember 2023 bis Dezember 2034 – also für eine Laufzeit von elf Jahren. Zum Start im Dezember soll es noch zu Ausfällen kommen. Alle Infos zu den Linien gibt VIAS auf dieser Seite an: <https://www.vias-online.de/2023/11/27/wir-sind-die-neuen-vias-nimmt-betrieb-im-ruhr-sieg-netz-zum-10-dezember-auf/>

GdL Streik trifft auch die Hönnetalbahn

Die Gewerkschaft der Lokführer hat Mitte November mit einem Warnstreik auch die Hönnetalbahn getroffen. Um den Schülerverkehr durchzuführen hat die DB dafür einen Schienenersatzverkehr zwischen Fröndenberg und Neuenrade organisiert. Auf der Oberen Ruhrtalbahn fielen der RE 57 aus, der RE 17 fuhr im Stundentakt zwischen Bestwig und Hagen Hbf.

Aktuelle Bauarbeiten

Zum Jahresende wird es ein wenig ruhiger bei den Bauarbeiten. Bis zum 09.12.2023 ist noch die Strecke zwischen Werl und Soest gesperrt. Die RB 59 fährt nur bis Werl. Zwischen Werl und Soest fahren Busse.

Richtung Ostwestfalen gibt es seit ein paar Tagen und vsl. noch bis zum 08.12.2023 eine größere Baustelle. Der Bahnhof Gütersloh kann nicht angefahren werden. Auf der sogenannten PersonenBahn werden Oberbaumängel behoben. Deshalb läuft der ganze Zugverkehr parallel über die GüterBahn. Da an der GüterBahn aber sich keine Bahnsteige befinden, fallen die Halte aller Züge in Gütersloh aus. Außerdem kommt es zu ca. 5 bis 10 Minuten Verspätungen bei allen Zügen die durch Gütersloh durchfahren.

Auch im Ruhrgebiet zwischen Dortmund – Essen und Duisburg soll es im Januar und Februar zu großen Baustellenauswirkungen kommen.

Weitere Baustellen findet man hier:

<https://www.nwl-info.de/fahren-im-nwl/baustellen-und-sonderfahrplaene.html>

Auch sind die Baustellen in der Auskunft der Bahn unter www.bahn.de online hinterlegt. Einfach vor Fahrtbeginn reinschauen...

Termine

01.12.2023 ab 19 Uhr im Vereinsheim EFH-Treff

15.12.2023 ab 19 Uhr im Vereinsheim EFH-Treff

16.12.2023 Weihnachtsfeier der EFH im Haus Oberkampf in Menden ab 19 Uhr

24.12.2023 Der Weihnachtsmann fährt Hönnetalbahn von 9.30 bis 12.30 Uhr

27.12. bis 30.12.2023 Modellbahnausstellung der Hönnetalbahn in „Klein“ im Vereinsheim in Binolen, jeweils von 13.30 Uhr bis 17.30 Uhr

06.01.2024 von 13 bis 16 Uhr „Spielnachmittag an der Modellbahnanlage“ für Klein und Groß. Bitte um Anmeldung!!!

19.01.2024 Jahreshauptversammlung der EFH ab 19.30 Uhr im Güterschuppen Binolen

02.02.2024 ab 19 Uhr im Vereinsheim EFH-Treff

16.02.2024 ab 19 Uhr im Vereinsheim EFH-Treff

Zum Abschluss dieses Newsletters wünschen die EFH-Online-Redaktion und der Vorstand der EFH allen Newsletterlesern eine schöne Adventszeit, ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das Jahr 2024. Bleiben Sie gesund!

So, das war der 6. Newsletter im Jahr 2023.

Der nächste Newsletter erscheint Anfang Februar 2024.

Aktuell immer im Netz: www.efhoennetal.de

Beschwerden, Lob, Infos, und alles was mit dem Newsletter zu tun hat, hier ist die E-Mail-Adresse: efhoennetal@t-online.de

Gruß Markus Hüsken